

PRESSEMITTEILUNG

Ausstellungen und Veranstaltungen des Ostpreußischen Landesmuseums mit Deutschbaltischer Abteilung im Juni 2023

Öffnungszeiten: täglich außer montags 10 bis 18 Uhr.
Das gilt auch für das angrenzende Brauereimuseum Lüneburg.

A) Ausstellungen – Juni 2023

Noch bis 17. September 2023

„Ich bin doch immer unterwegs ...“ –

Der Maler Franz Domscheit / Pranas Domšaitis (1880-1965)

Franz Domscheit, litauisch Pranas Domšaitis, ist ein bedeutender expressionistischer Künstler. Seine Schaffenskraft schöpfte er aus seinen samländischen sowie litauischen Wurzeln und seiner späteren Heimat Südafrika. Die Sonderausstellung zeigt in Kooperation mit der Prano Domšaičio galerija (Memel/Klaipėda) und dem litauischen Nationalmuseum einen Überblick über das künstlerische Schaffen des Malers vom Beginn des 20. Jahrhunderts bis in die 1960er Jahre.

3. Juni bis 3. Oktober 2023 (Eröffnung: Freitag, 2. Juni 2023, 18.30 Uhr, Eintritt frei!)

Die Kugelgen. Eine Familie zwischen Deutschland, Estland und Russland

Die Familie von Kugelgen ist reich an bekannten Vertretern. Dazu gehören beispielweise die berühmten Künstlerzwillinge Karl und Gerhard von Kugelgen. Darüber hinaus gab es viele bedeutende Maler, Schriftsteller und Wissenschaftler, die zwischen Deutschland und dem Zarenreich unterwegs waren. Ihre Lebensgeschichten zeigen, wie sich die Welt im 19. und 20. Jahrhundert veränderte. Über 50 Original-Leihgaben aus der Familie entführen ins alte Estland, nach Russland sowie ins geteilte Deutschland und spannen den Bogen bis in die Gegenwart.

Die Kabinettausstellung ist ein Kooperationsprojekt des Ostpreußischen Landesmuseums mit Deutschbaltischer Abteilung mit dem Kugelgenhaus-Museum der Dresdener Romantik, dem Stadtmuseum „Wilhelm von Kugelgen“ in Ballenstedt und dem estnischen Mikkel-Museum in Tallinn/Reval.

B) Veranstaltungen – Juni 2023

Freitag, 2. Juni 2023, 18.30 Uhr, Eintritt frei!

Ausstellungseröffnung:

Die Kugelgens. Eine Familie zwischen Deutschland, Estland und Russland

Diese kulturhistorische Wanderausstellung ist ein Kooperationsprojekt des Ostpreußischen Landesmuseums mit Deutschbaltischer Abteilung mit dem Kugelgenhaus-Museum der Dresdener Romantik, dem Stadtmuseum „Wilhelm von Kugelgen“ in Ballenstedt und dem estnischen Mikkel-Museum in Tallinn/Reval.

Kuratiert wurde die Ausstellung von den Historikern Dr. Matthias Donath und Dr. Lars-Arne Dannenberg vom Zentrum für Kultur//Geschichte in Niederjahna in Sachsen, die in die Ausstellung einführen werden.

Zur Eröffnung wird der Gesandte der Republik Estlands, Kalvi Noormägi, ein Grußwort sprechen. Musikalisch untermalt wird die Eröffnung durch den Cellisten Fabian Sturm. Zur Ausstellung erscheint eine Begleitpublikation, die im Museum erworben werden kann.

Eine Anmeldung unter Tel. 04131 759950 oder info@ol-lg.de ist erforderlich.

Sonntag, 4. Juni 2023, 14.00 Uhr, 1,50 € (zzgl. Museumseintritt)

Der Maler Franz Domscheit (1880-1965)

Sonntagsführung mit Jan Rüttinger, Kurator der Sonderausstellung

Die Führung durch die Sonderausstellung zeigt Werke des deutsch-litauischen Malers Franz Domscheit. Er war ein bedeutender expressionistischer Künstler. Sein Ausspruch „*Ich bin doch immer unterwegs ...*“ zeigt sich auch in seinem künstlerischen Werdegang und seinen Lebensstationen – zuletzt in Südafrika, wo er 85-jährig starb.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt und eine Anmeldung unter Tel. 04131 759950 oder bildung@ol-lg.de ist erforderlich.

Dienstag, 6. Juni 2023, 14.30 Uhr, 7,00 € (inkl. Eintritt, Kaffee, Tee und Gebäck)

Warum war Kant kein Atheist?

Vortrag im Rahmen der Reihe „Museum Erleben“ von Dr. Tim Kunze

In der Moderne entstanden erstmals Gesellschaften, die nicht mehr wesentlich durch Religion geprägt sind. Die Grundlage dafür legten die Aufklärer vor 300 Jahren mit ihrer Kritik an der Kirche und ihren Dogmen. Dennoch waren die Aufklärer selbst bis auf wenige Ausnahmen keine Atheisten.

Der Vortrag von Dr. Tim Kunze erläutert Immanuel Kants Position. Kants Philosophie hält an Gott fest, die moralisch fundierte Religion stehe nicht im Widerspruch zu Vernunft und Wissenschaft. Warum wurde Kant trotzdem wegen seiner Religionsschriften mit der Zensur bedroht?

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt und eine Anmeldung unter Tel. 04131 759950 oder info@ol-lg.de ist erforderlich

Mittwoch, 7. Juni 2023, 15.00 bis 17.00 Uhr, 7,00 € (inkl. ermäßigtem Eintritt, Kaffee, Tee und Gebäck)

Museumsführung für Menschen mit und ohne Demenz

Thema: „Ich bin doch immer unterwegs ...“

Erlebnis-Führung mit Dr. Jörn Barfod und Silke Straatman

Besuch der Sonderausstellung über den deutsch-litauischen Maler Franz Domscheit (1880-1965), der mit seinem expressionistischen Stil farbstarke Bilder mit Landschaften und Porträts malte und 1949 nach Südafrika auswanderte.

Einmal mittwochs im Quartal wird eine Führung für an Demenz erkrankte Menschen und ihre Begleitpersonen angeboten. Die besondere Atmosphäre im Museen kann Lebensfreude schenken, Erinnerungen wecken und die Menschen vor allem aktiv am gesellschaftlichen Leben teilhaben lassen. Kunst und Kultur wird unter Einbezug aller Sinne und biographischer Anekdoten erlebbar gemacht.

Die interaktive Museumsführung findet ihren Abschluss in gemütlicher Runde bei Kaffee, Tee und Gebäck, wo über das Erlebte gesprochen werden kann.

Maximal 6 Paare / 12 Personen können teilnehmen. Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der Alzheimer Gesellschaft Lüneburg e.V. statt.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt und eine Anmeldung unter Tel. 04131 759950 oder bildung@ol-ig.de erforderlich.

Mittwoch, 7. Juni, 19.00 Uhr, Eintritt 5,00 €

Literatur in einfacher Sprache

"LiES! Das zweite Buch"

Lesung mit Paul Bokowski und Kristof Magnusson, Moderation: Hauke Hückstädt

Dass Literatur nicht kompliziert oder wortgewaltig sein muss, hat die erste Sammlung von Geschichten in einfacher Sprache gezeigt. Und dass wir alle etwas lernen können, wenn wir uns auf diese besondere Art zu erzählen einlassen. Hauke Hückstädt hat das Experiment fortgesetzt und erneut ausgezeichnete Schriftstellerinnen und Schriftsteller eingeladen, Geschichten in einfacher Sprache zu schreiben. Die zwölf neuen Geschichten eröffnen mit ihrer sprachlichen Einfachheit ungeahnte Weite und Tiefe.

Paul Bokowski und Kristof Magnusson stellen ihre Geschichten vor.

Veranstalter: Netzwerk Leseförderung Lüneburg e.V. in Kooperation mit dem Literaturbüro Lüneburg und dem Ostpreußischen Landesmuseum mit Deutschbaltischer Abteilung

Donnerstag, 8. Juni 2023, von 15.00 bis 17.00 Uhr, Eintritt frei!

Möwe Mara findet einen Bernstein

Kinderclub mit Monja Breyer

Lasst euch überraschen und mitnehmen auf eine Fantasiereise mit der kleinen Möwe Mara, die spannende Abenteuer auf ihrem Strandurlaub am Meer erlebt. Ein tolles Leseabenteuer zum Mitmachen und selber gestalten.

Im Rahmen der Aktionswoche „Lüneburg liest!“ initiiert vom Netzwerk Leseförderung Lüneburg e.V.

Jeden zweiten und vierten Donnerstag im Monat findet der kostenlose Museums-Kinderclub für Schulkinder von 7 bis 12 Jahren statt. Der Einstieg ist mit vorheriger Anmeldung unter Tel. 04131 759950 oder bildung@ol-ig.de jederzeit möglich.

Dienstag, 20. Juni 2023, 14.30 Uhr, 7,00 € (inkl. Eintritt, Kaffee, Tee und Gebäck)

Die Kugelgens. Eine Familie zwischen Deutschland, Estland und Russland

Führung im Rahmen der Reihe „Museum Erleben“ mit Dr. Eike Eckert

Die Familie von Kugelgen ist reich an bekannten Vertretern. Man denke hier nur an die berühmten Künstlerzwillinge Karl und Gerhard von Kugelgen, der wiederum Lehrer und Freund des Malers Caspar David Friedrich war. Darüber hinaus gab es unter den Nachkommen viele Künstler und Künstlerinnen, die es gerade in Estland zu größerer Bekanntheit brachten. In seiner Führung stellt Dr. Eike Eckert die Kunst-Exponate in der Ausstellung und ihre Beziehung zur Familie von Kugelgen vor. In einer Anschlusspräsentation zeigt er zum Vergleich noch einige Werke aus estnischen Museen.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt und eine Anmeldung unter Tel. 04131 759950 oder info@ol-ig.de ist erforderlich.

Mittwoch, 21. Juni 2023 um 18:30 Uhr, Eintritt: 4,00 €

Das Mädchen aus Ostpreußen

Gespräch und Lesung mit Karin Lindberg, Moderation: Dr. Eike Eckert

Lüneburg 1945: Die Hansestadt ist überfüllt mit Vertriebenen aus Ostpreußen, die Wohnungsnot und der Hunger machen den Menschen schwer zu schaffen. Auch die junge Netti hat auf der Flucht alles verloren. Immerhin ergattert sie für sich und ihre Familie ein ungeheiztes Zimmer auf einem Bauernhof, willkommen sind sie dort aber nicht. Als der britische Besatzungsoffizier Alan Thompson ihr die Stelle als Haushälterin in seiner Offiziersvilla anbietet, nimmt sie dankbar an. Die Arbeit macht ihr nichts aus, doch Thompsons kühle, abweisende Art macht ihr zu schaffen. Bis eines Abends Gäste in seinem Haus sich respektlos über die junge Deutsche äußern und er sie in Schutz nimmt ...

Karin Lindberg zählt zu den beliebtesten Autorinnen Deutschlands. Ihre millionenfach verkauften Liebesromane stürmen regelmäßig die Bestsellerlisten.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt und eine Anmeldung unter Tel. 04131 759950 oder info@ol-ig.de ist erforderlich.

Donnerstag, 22. Juni 2023, von 15.00 bis 17.00 Uhr, Eintritt frei!

Detektive im Museum

Kinderclub mit Monja Breyer

„Oh je! Die bronzene Fischotterfigur aus dem Museumseingang ist verschwunden – und die ist wahrlich nicht gerade klein!“ Jetzt seid ihr als Museumsdetektive gefragt: War es Diebstahl oder wurde sie womöglich von jemand Unbekanntem versteckt oder woanders untergebracht? Einzig ein Zettel mit ein paar anonymen Hinweisen, der an der Museumskasse abgegeben wurde, kann uns auf die richtige Spur bringen.

Jeden zweiten und vierten Donnerstag im Monat findet der kostenlose Museums-Kinderclub für Schulkinder von 7 bis 12 Jahren statt. Der Einstieg ist mit vorheriger Anmeldung unter Tel. 04131 759950 oder bildung@ol-ig.de jederzeit möglich.

Vorschau auf den Juli 2023

Sonntag, 2. Juli 2023, 14.00 Uhr, 1,50 € (zzgl. Museumseintritt)

Der Maler Lovis Corinth im Ostpreußischen Landesmuseum

Sonntagsführung mit Dr. Gisela Aye

Lovis Corinth (1858 - 1925) wurde in Tapiau, Ostpreußen geboren. Der Ort heißt heute Gwardeisk und gehört zu der russischen Oblast Kaliningrad. Corinth zählt neben Max Liebermann und Max Slevogt zu den wichtigsten und einflussreichsten Vertretern des deutschen Impressionismus und der Berliner Secession. Nach seiner Ausbildung in Königsberg, München, Antwerpen und Paris arbeitete er vor allem in Berlin. Seine späten Werke sind vom Expressionismus inspiriert und wurden zur Zeit des Nationalsozialismus als entartet betrachtet. Die Kunsthistorikerin Dr. Gisela Aye wird in der Führung einige herausragende Gemälde vorstellen, die verschiedene Entwicklungsstufen dieses bedeutenden Künstlers zeigen und stellt Parallelen zu anderen Malern seiner Zeit her.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt und eine Anmeldung unter Tel. 04131 759950 oder info@ol-ig.de ist erforderlich.

Dienstag, 2. Juli 2023, 14.30 Uhr, 7,00 € (inkl. Eintritt, Kaffee, Tee und Gebäck)

Wissenschaftliche Revolutionen in Ostpreußen

Führung im Rahmen der Reihe „Museum Erleben“ mit Dr. Joachim Mähnert

1473, vor 550 Jahren, wurde Nikolaus Kopernikus geboren. In Frauenburg und Allenstein revolutionierte er mit einem neuen mathematischen Modell das bisherige Weltbild. Auch andere Naturwissenschaftler in und aus Ostpreußen sollten mit ihren Forschungen Geschichte schreiben. Museumsdirektor Dr. Joachim Mähnert stellt einige dieser großen Denker vor.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt und eine Anmeldung unter Tel. 04131 759950 oder info@ol-ig.de ist erforderlich.

Sonntag, 9. Juli 2023, 10.00 – 18.00 Uhr, Familienkarte für alle Museen inklusive Wasserturm und Kloster Lüne: einmalig 15,00 €

Ferienstarter 2023 –

Familientag der Lüneburger Museen mit Wasserturm

Zum Ferienstart können die Familien durch die Stadt von Museum zu Museum ziehen und sich von den abwechslungsreichen Angeboten und Ausstellungen begeistern lassen. Die Familien-Eintrittskarte (zwei Erwachsene plus max. fünf Kinder) gibt es für einmalig 15 Euro an diesem Tag an jeder Museumskasse. Die Tickets berechtigen zum Eintritt in die Museen sowie zur Teilnahme an allen Ferienstarter-Aktionen. Wer sich bei jedem Museum einen Stempel abholt, kann zudem an einer Verlosung teilnehmen und mit etwas Glück einen von fünf Museums-Kindergeburtstagen gewinnen.

Der Ferienstarter wird gemeinsam vom Arbeitskreis Bildung und Vermittlung der Lüneburger Museen organisiert.

Unsere digitalen Angebote

Wir wollen den Besucherinnen und Besuchern auf digitalem Weg unsere Ausstellungen und Sammlungen näherbringen. Es werden Videos auf unserem YouTube-Kanal gezeigt, in denen Lieblingsstücke, für Ostpreußen und das Baltikum wichtige Bücher oder Ausstellungsmodule vorgestellt werden. Zudem besteht auch die Möglichkeit, Online-Führungen zu unterschiedlichen Themen zu buchen.

Neuigkeiten und interessante Informationen werden regelmäßig auf unseren Social-Media-Kanälen Facebook und Instagram gepostet. In unserem „Blog“, dem Kulturtagebuch, berichten wir über Projekte, Vortragsabende, Tagungen, Ferienprogramme, Studienreisen, Praktika und besondere Sammlungsstücke. Ein Blick darauf lohnt sich!

Ostpreußisches Landesmuseum mit Deutschbaltischer Abteilung

Heiligengeiststraße 38, 21335 Lüneburg

Tel. +49 (0)4131 759950

E-Mail: info@ol-lg.de, Internet: www.ostpreussisches-landesmuseum.de

Öffnungszeiten Di – So 10.00 bis 18.00 Uhr, Eintritt: 7,00 €, ermäßigt 4,00 €, Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre frei!

Alle Führungen, auch die Sonntagsführungen, haben eine festgelegte Gruppengröße. Sie sind nur mit Anmeldung und einer Buchung unter bildung@ol-lg.de oder Tel. 04131 759950 möglich. Kindergeburtstage können mit max. 12 Kindern und 1-2 erwachsenen Personen durchgeführt werden.

Folgen Sie uns auf Facebook: www.facebook.com/OstpreussischesLandesmuseum

Folgen Sie uns auf Instagram: www.instagram.com/OstpreussischesLandesmuseum

Das Ostpreußische Landesmuseum mit Deutschbaltischer Abteilung wird gefördert von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien und aus Mitteln des Landes Niedersachsen.

Lüneburg, 10. Mai 2023